

B E S C H L U S S V O R L A G E

| | | | | |
|---|-------------------|-----------|--------------------------|------------------|
| | | | Vorlage-Nr.: B 00/0442 | |
| 402 - Kinderbetreuung und Jugendarbeit | | | Datum: 08.09.2000 | |
| Bearb. | : Herr Struckmann | Tel.: 116 | öffentlich | nicht öffentlich |
| Az. | : ti | | X | |

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

20.09.2000

Verträge mit nichtstädtischen Trägern von Kindertagesstätten

Beschlussvorschlag

Die Stadt Norderstedt schließt mit den nichtstädtischen Trägern einen Vertrag über die Finanzierung ihrer Kindertagesstätten und die die Finanzierung betreffenden Angelegenheiten auf der Grundlage des Vertragsentwurfes der Verwaltung 07/00 – mit folgenden Änderungen – ab.

Haushaltsrelevante Daten:

| | |
|------------------------------|--|
| Haushaltsstelle: | 402 - Kinderbetreuung und Jugendarbeit |
| Haushaltsplan: | Verwaltungshaushalt |
| Ausgabe: | 9.900.000,00 |
| Mittel stehen zur Verfügung: | Sind angeworben |
| Folgekosten/Jahr: | 200.000,00 |

Erläuterungen zu den Folgekosten:

Erhöhung der Personalkosten entsprechend Tarifsteigerungen

| | | | | |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
| | | | | |

Sachverhalt

Im November 1998 bat der Ausschuss für junge Menschen die Verwaltung, einen Vertragsentwurf über die Finanzierung der nichtstädtischen Kita-Träger vorzustellen.

Ende 1999 wurde ein Entwurf vorgelegt, der den Trägern zur Kenntnis und Stellungnahme übersandt wurde.

Im Februar und März d. J. wurden gemeinsam von Trägern, Politik und Verwaltung inhaltliche Fragen des Vertrages erörtert. Die Ergebnisse flossen in den Entwurf 07/2000 der Verwaltung (Spalte 1 der Anlage 1).

Kontrovers blieb zwischen Trägern auf der einen und Politik und Verwaltung auf der anderen Seite die Frage der Berechnung des Budgets, das den Trägern für die Folgejahre zur Verfügung gestellt werden soll.

Vorschlag von **Verwaltung und Fraktionen** dazu ist:

Zuschuss 1999

- + Steigerung entsprechend Tarifabschlüssen im Öffentlichen Dienst für Personalkosten
- + Verbleib der in den 99er Zahlen unberücksichtigten Gebührenmehreinnahmen in den Folgejahren bei den Trägern.

Die **Träger** halten demgegenüber für erforderlich:

“bereinigte” 99er Zuschüsse, d. h. Berücksichtigung von nicht angefallenen Personalkosten und Einmalzahlungen

- + Steigerung entsprechend Tarifabschlüssen im Öffentlichen Dienst für Personalkosten
- + personenbedingte Steigerung der Personalkosten von 1,5%.

Um diese Anforderungen der Träger zu erfassen, fanden Gespräche mit allen Trägern statt.

Eine Gegenüberstellung der finanziellen Auswirkungen der beiden Alternativen wird nachgereicht.

Der Verwaltungsentwurf des Vertrages berücksichtigt die Alternative 1.

Gegenüber dem im August vorgelegten Vertragsentwurf ist verwaltungsseitig folgende Änderung eingebracht:

§ 12 Vertragsdauer: 3 Jahre bis 31.12.2003

Anlagen

Synopse Vertragsentwurf - Vorschlag Träger

Einzelstellungen von Trägern

| | | | | |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|